

SCHLOSSPOST

Altikon



Die Entwicklung der Schlosspost bis zur 100. Ausgabe

Gemeinde	3
Schule	16
Kirche	22
Vereine	26
Vermischtes	36

Impressum

Herausgeber

Gemeinde Altikon
Auflage: 380 Expl.
Erscheinungsweise: 4x jährlich

Redaktionsteam

Herrmann Andreas (ahe)
Kägi Peter (pkä)
Müller Sandra (smü)
Oesch Beatrice (boe)
Schönenberger Jörg (jsc)

Layout

Beatrice Oesch
8479 Altikon

Druck

Printimo AG
Digitaldruck
8404 Winterthur
www.printimo.ch

Titelfoto

Andreas Herrmann

Nächste Auflage

September 2022

Redaktionsschluss

03. September 2022

Abonnement/Inserate

Gemeindeverwaltung Altikon
Tel. 052 336 12 26

Beiträge an

Gemeindeverwaltung Altikon
Tel. 052 336 12 26
schlosspost@altikon.ch

Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

Sie halten heute die 100. Ausgabe der Schlosspost in den Händen. Vielleicht können Sie sich noch daran erinnern, wie Sie das erste Mal eine Ausgabe durchgeblättert haben, oder vielleicht, was es da zu entdecken gab. Ich zum Beispiel erinnere mich noch daran, wie ich beim Lesen meiner ersten Schlosspost erfahren habe, was ein Adventsfenster oder ein Friedenslicht ist. Später sind dann auch noch die Viehschau und das Sauschiessen dazugekommen. Kannte man doch all dies, überall wo ich vorher gewohnt hatte, jeweils nicht. Im Allgemeinen fand ich es recht spannend, zu lesen und erfahren, was im Dorf aktuell so alles geschieht. Welche Ämter von wem ausgeführt und übernommen werden, was für Anlässe von den verschiedenen Vereinen durchgeführt werden, wieviele Raser durchs Dorf gflitzt sind; aber auch, wer sich über was am meisten ärgert und natürlich, wer neu im Dorf wohnt und welchen Balkon oder Garten umbaut. Die Liste ist schier endlos. Einerseits ist es bestimmt immer ein bisschen Neugier, die dahintersteckt, aber auch Freude und Teilnahme an Veränderungen und Mitteilungen, die beim Lesen mitschwingt. Ist es doch nicht zuletzt das Persönliche, welches das Leben in einem kleinen Dorf zu etwas Speziellem macht. Haben Sie auch schon etwas Neues zu Berichten? Egal was es ist, wir freuen uns darauf, wenn die Leser auch mal zu Schreibern werden und den Inhalt der nächsten Schlosspost-Ausgaben füllen.

Herzlichst Sandra Müller

Aus der Gemeinde

Geplante Standorte für neue Mobilfunkantennen auf dem Gemeindegebiet Altikon

Die Abdeckung des Mobilfunknetzes in der Gemeinde Altikon erfolgt durch verschiedene Antennenanlagen von Swisscom, Salt Mobile und Sunrise UPC, welche in den umliegenden Gemeinden aufgestellt sind. Während die Nutzung von Mobilfunkdiensten stetig zugenommen hat und weiterhin wächst, ist die Versorgung in grossen Teilen der Gemeinde mangelhaft. Zur Behebung dieser Versorgungs- und Kapazitätslücken wurden von der Swisscom zwei neue Antennenstandorte in Altikon evaluiert. Durch eine Antenne bei der Kläranlage könnten das Gemeindegebiet von Altikon sowie Niederneunforn versorgt werden. Diese Anlage würde nicht nur von der Swisscom, sondern auch von Sunrise UPC und Salt Mobile mitbenützt. Um für das Siedlungsgebiet im Dorf eine bestmögliche Versorgung zu erreichen, ist eine weitere Antennenanlage

beim Werkhof an der Neunfornstrasse vorgesehen. Da die beiden Antennen ausserhalb der Bauzone liegen, muss durch die Kantonale Baudirektion eine raumplanerische Ausnahmegewilligung für den Neubau einer Mobilfunkanlage erteilt werden. Gleichzeitig müssen die beiden Bauvorhaben zu den Sendeanlagen das ordentliche Bauvergabungsverfahren der Gemeinde Altikon durchlaufen.

Die Unterlagen zur Standortbeurteilung und dem Antrag zur Ausnahmegewilligung können auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden. Das Baugesuch liegt ab dem Publikationsbeginn vom 20. Juni 2022 während 20 Tagen zur Einsicht auf.

Politische Gemeinde Altikon, Abnahme Jahresrechnung 2021

Der Gemeinderat Altikon hat die Jahresrechnung 2021 abgenommen. Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 435'257.44 ab. Die Nettoinvestitionen betragen Fr. 298'636.65.

Im Finanzvermögen resultiert keine Veränderung. Mit dem Ertragsüberschuss der Erfolgsrechnung erhöht sich das Eigenkapital auf Fr. 4'240.021.23 per 31. Dezember 2021.

Geschwindigkeitsmessungen

Am 10. bis 13. Mai 2022 hat die Kantonspolizei Zürich in Herten, Thurtalstrasse, Fahrtrichtung Altikon und Ellikon a/Thur, eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt. Dabei wurden 4266 Fahrzeuge gemessen und davon sind 63 Übertretungen festgestellt worden. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit betrug 75 km/h.

Zürcher Kantonalbank, Gewinnausschüttung

Das Gesetz über die Zürcher Kantonalbank vom 28. September 1997 sieht vor, dass neben dem Kanton auch die politischen Gemeinden am Reingewinn der Bank partizipieren und zwar steht den Gemeinden ein

Blatter

Bauunternehmung

Hoch- und Tiefbau · Umbauten · Kundenarbeiten
Aussenwärmedämmungen · Bohr- und Fräsarbeiten

Ihr Bauprofi aus **Seuzach**. www.blatter-bau.ch

Gemeinsam entsteht Neues.

Drittel der Gesamtausschüttung im Verhältnis der Einwohnerzahl zu. Unsere Gemeinde erhält einen Gewinnanteil von Fr. 63'532.70.

Pumpwerk Feldi, Aufhebung bisherige Schutzzonen und Neufestsetzung Schutzzone mit Schutzzonenreglement

Die ursprünglichen Grundwasserschutzzonen datierten vom 10. Juli 1978. Infolge Aufhebung des Pumpwerkes Feldisteg konnte diese Schutzzone aufgehoben werden. Da sich diese jedoch mit dem Pumpwerk Feldi überschneiden, musste ein neuer Schutzzonenplan für die Grundwasserfassung Feldi erarbeitet werden, welcher durch die Baudirektion des Kantons Zürich am 7. April 1997 genehmigt worden ist. Mit Schreiben vom 15. Januar 2013 wurde die GWV Thurtal-Feldi aufgefordert, die Grundwasserschutzzonen Feldi zu überarbeiten und den gültigen Vorschriften anzupassen. Nach langwierigen Vorarbeiten konnte nun ein neues Schutzzonenreglement vom 3. Februar 2022 durch den Gemeinderat Altikon bewilligt werden.

Wahl von 6 Mitgliedern des Wahlbüros / Amtsdauer 2022 – 2026

Mit Beschluss des Gemeinderates vom 28. März 2022 wurden die bisherigen Mitglieder des Wahlbüros für die Amtsdauer 2022 – 2026 in ihrem Amte bestätigt. Es sind dies die folgenden Mitglieder:

- Pia Fleischer
- Werner Häusler
- Christian Keller
- Martin Nussbaum
- Katharina Peter
- Elke Truninger

Sanierung Hintergartstrasse und Ersatz Wasserleitung

An der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2022 wurde ein Baukredit von Fr. 293'000.00 für den Ersatz der Wasserleitung und Sanierung des Strassenbelages in der Hintergartstrasse genehmigt. Die entsprechenden Bauarbeiten konnten an folgende Unternehmungen vergeben werden:

- Rohrlegearbeiten Wasserleitung
Karl Erb Sanitär AG, Dinhard
- Tiefbauarbeiten
H. Wellauer AG, Frauenfeld

Die Bauarbeiten wurden Mitte Juni 2022 aufgenommen und sollten bis Ende September 2022 abgeschlossen sein.

Temporäre Verkehrsordnung Hintergartstrasse

An der Gemeindeversammlung vom 2. Januar 2022 wurde der Gemeinderat aufmerksam gemacht, dass die Flurstrasse am Dorfausgang bis zur Einfahrt in die Staatsstrasse (Thurtalstrasse) für den Kreuzungsverkehr zu schmal sei. Der Gemeinderat wurde gebeten diesbezüglich eine Lösung zu suchen.

Bereits anlässlich der Gemeindeversammlung wurde darauf hingewiesen, dass eine Verbreiterung der Flurstrasse keine Option sei. Prüfwert wäre die Einführung eines Einbahnverkehrs. Nach Rücksprache mit der verkehrstechnischen Abteilung der Kantonspolizei Zürich wäre eine Verkehrsordnung mit Einbahnverkehr möglich.

Der Gemeinderat erachtet die Verkehrsmassnahme mit einem Einbahnverkehr als verhältnismässig, jedoch sollte der Fahrradverkehr

von beiden Seiten möglich sein. Die Verkehrsmassnahme sollte in einer ersten Phase als Versuch gestartet werden, welcher vom 1. Oktober 2022 bis 31. März 2023 dauern soll. Die daraus gewonnen Erkenntnisse sollen dann als Entscheidungsgrundlage für eine permanente Verkehrsanordnung dienen.

Ersatzbeschaffung Kommunalfahrzeug

Das bestehende Kommunalfahrzeug, welches seit 2006 im Gemeindewerk im Einsatz steht, weist erhebliche Abnutzungerscheinungen auf, was in letzter Zeit zu häufigen Reparaturarbeiten führte. Eine Ersatzbeschaffung musste deshalb ins Auge gefasst werden. In Absprache mit der Arbeitsgruppe Werke der Region ADER bestand der Wunsch nach einem gleichwertigen Fahrzeug. Der Gemeinderat hat deshalb einen Kredit von Fr. 74'000.00 für die Ersatzbeschaffung mit einem Mitsubishi Canter Typ 3S13 bewilligt. Infolge der langen Bestellungenfristen erfolgt die Auslieferung frühestens im Frühling 2023.

Strassenmarkierungen und Signalisationen Neunfornerstrasse/Rickenbacherstrasse

Auf Antrag der Gemeinde Altikon hat die verkehrstechnische Abteilung der Kantonspolizei Zürich diverse Verkehrsanordnungen für die Einmündungen in die Neunfornerstrasse und die Rickenbacherstrasse genehmigt. Die Verkehrsanordnungen beinhalten ausschliesslich das Anbringen von Bodenmarkierungen und Signalisationstafeln.

Unter Bedingungen und Auflagen wurden folgende Bauprojekte bewilligt:

Im ordentlichen Verfahren:

- keine

Im Anzeigeverfahren:

- Yvonne + Bernhard Frei, Erstellung Sichtschutzwand, Neunfomerstrasse 5, (Kernzone)

Zuzüge

Es sind folgende Personen in unsere Gemeinde zugezogen:

- Hans Ineichen, Oberherthen 16
- Jeanette Sommer, Oberherthen 16
- Beat Lüscher, Herten 22
- Christoph Widler, Oberdorfstrasse 8
- Nicole Bosshard, Oberherthen 16
- Benjamin Kistner, Oberherthen 16
- Martin Bietenhader, Herten 27
- Tim Bölsterli, Bergstrasse 4
- Michael Keller, Neunfomerstrasse 23
- Anja Rhyner, Mühle 1
- Sandra Weber, Neunfomerstrasse 15

Die neuen Einwohner sind herzlich willkommen.

Benutzungsregel Sammelcontainer für Altkleider auf dem Brückenwaageplatz

Auf dem Brückenwaageplatz ist ein Sammelcontainer für Altkleider aufgestellt. In diesem Sammelcontainer sollten ausschliesslich Altkleider eingeworfen werden. Die Firma Tell-Text als Betreiberin des Sammelcontainers hat jedoch in letzter Zeit festgestellt, dass Hauskehricht im Sammelcontainer ein-

geworfen wird. Die Entsorgung von Hauskehricht im Sammelcontainer für Altkleider ist nicht gestattet und somit illegal.

Gemäss den Ausführungenbestimmungen zur Abfallverordnung der Gemeinde Altikon vom 25. Oktober 2021 ist das Deponieren von anderen Materialien und Abfällen in und um die Sammelstellen verboten. Zuwiderhandlungen werden bestraft.



Gratulationen

Die Gemeindeganzlei Altikon und die Schlosspost-Redaktion freuen sich, Ihnen 80., 85. und ab dem 90. jährlich Geburtstage bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilarinnen und Jubilaren aufgeführt,

die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind.

Wir wünschen unseren Jubilaren alles Gute zu Ihrem bevorstehenden Geburtstag:

25. August 2022

Emma Schönenberger

101. Geburtstag

Dienstjubiläum von Lisa Hubmann und Sandra Isler

(Sandra Reinli/ahe) Gleich zwei Mitarbeiterinnen unserer Gemeinde durften kürzlich ein Dienstjubiläum feiern. Lisa Hubmann arbeitet bereits seit 35 Jahren in der Kanzlei, Sandra Isler steht seit 15 Jahren mit einer Teilzeitpensum auf der Lohnliste der Gemeinde.

Lisa Hubmann hatte im April 1987 ihre Stelle in unserer Gemeindeverwaltung angetreten und seither immer hier gearbeitet. Sie amtiert als Steuersekretärin und ist zudem auch für die Einwohnerkontrolle zuständig. Daneben gehören viele Aufgaben der Kategorie "Allgemeine Verwaltungsarbeiten" zu ihrem Arbeitsalltag. Anlässlich eines kleinen Apéros wurden ihr von den anderen Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat die besten Glückwünsche überbracht. Zusammen wurde auf das Jubiläum angestossen und natürlich über die vergangene Zeit diskutiert. Dabei blickte Lisa auf für sie sehr abwechslungsreiche und lehrreiche 35 Jahre zurück. Lehrreich nicht nur im Bezug auf die Arbeit, sondern auch fürs Leben, wie sie selbst sagte.



Etwas verspätet möchten wir an dieser Stelle auch Sandra Isler für Ihr 15-jähriges Dienstjubiläum in unserer Gemeinde gratulieren. Sandra Isler ist in einem kleinen Pensum als Verwaltungsmitarbeiterin angestellt. Sie arbeitet im Hintergrund, ist dort aber eine wichtige Stütze. Ihre Arbeiten sind Zahlungen

zu bearbeiten, Buchungen zu machen, Unterlagen bereitzustellen und das Zusammenstellen von Stimmunterlagen.

Der Gemeinderat bedankt sich herzlich bei Sandra Isler und Lisa Hubmann für die angenehme Zusammenarbeit und freut sich auf die nächsten gemeinsamen Jahre.



Bundesfeier 2022 in Altikon



**Sonntag 31. Juli, ab 19:15
beim Schulhaus**

Die Festwirtschaft wird durch die Frauen- und Damenriege
zusammen mit dem Turnverein geführt.

Festredner: Martin Hübscher, Kantonsrat



FRAUEN- UND DAMENRIEGE



TURNVEREIN ALTIKON
SEIT 1938



Gemeinde ALTIKON



Matzinger
Elektro-Technik AG

Im Winkel 8
8474 Dinhard
Tel. 052 338 11 22
info@matzinger.ch

www.matzinger.ch

Überprüfung der Bauzonen von Kleinsiedlungen im Kanton Zürich

(ahe) Im Kanton Zürich gibt es über 300 sogenannte Kleinsiedlungen. Dies sind grössere aussenliegende Ortsteile oder Weiler, welche nicht oder nur teilweise landwirtschaftlich genutzt werden und ausserhalb des eigentlichen (graphischen) Siedlungsgebietes der Gemeinden liegen. Zu diesen Kleinsiedlungen gehören auch die Altiker Weiler Feldi und Herten. Wie in den meisten Kleinsiedlungen des Kantons sind auch in Feldi und Herten Bauzonen ausgeschieden. Infolge übergeordneter Vorgaben durch den Bund gelten viele dieser Zonierungen, obwohl vom Kanton genehmigt, als nicht mehr zulässig. Infolgedessen hat die Baudirektion das Projekt "Überprüfung der Kleinsiedlungen im Kanton Zürich" gestartet. Geplant ist, dass im Planungs- und Baugesetz eine Weilerzone eingeführt wird. Nach Bundesrecht ist die Weilerzone eine Nichtbauzone, die den Erhalt bestehender Kleinsiedlungen bezweckt. Bestehende Bauten können innerhalb des Schutzzwecks weitergehend als in der Landwirtschaftszone umgebaut und erweitert werden. Neubauten sind, abgesehen von allfälligen Ersatzbauten, nicht zulässig. Ziel des Projektes ist auch zu klären, welche Kleinsiedlungen die Voraussetzungen für einen Verbleib in der Bauzone erfüllen und welche den Weiler- oder Landwirtschaftszonen zugeteilt werden müssen. Diese Abklärungen werden demnächst auch für Herten und Feldi gemacht.

Aktuell ist die Situation so, dass auf Grund der durch den Bund angeordneten Praxisänderung die Bauvorhaben in diesen Kleinsiedlungen nicht mehr durch die Gemeinden bewilligt werden können, sondern einer Genehmigung durch die kantonale Baudirektion bedürfen. Diese prüft einzelfallweise, ob das Vorhaben von den übergeordneten bundesrechtlichen Vorgaben abweicht und kann die Zustimmung verweigern.

Die definitive Klärung, ob Kleinsiedlungen einer Bauzone, einer künftigen Weilerzone oder einer Landwirtschaftszone zuzuteilen sind, erfolgt im Rahmen der kommunalen Nutzungsplanung. Dies wiederum wird erst nach der Einführung der gesetzlichen Grundlage im Planungs- und Baugesetz sowie der Anpassung des kantonalen Richtplans möglich sein, was für 2025/2026 geplant ist. Bis dieser Prozess abgeschlossen ist, soll eine Übergangsregelung gelten, welche voraussichtlich Ende 2022 durch den Kanton erlassen wird. Diese soll für Kleinsiedlungen gelten, welche zukünftig voraussichtlich einer Weilerzone zugeteilt werden.

Leider ist die Situation für die betroffenen Liegenschafts- und Grundstückbesitzer sehr unbefriedigend. So ist aktuell nicht bekannt, ob die aktuellen Kernzonen in Herten und Feldi zukünftig noch als Bauzonen gelten. Ob beispielsweise bestehende Scheunen zu Wohnraum ausgebaut werden können

oder ob nur noch Ersatzneubauten mit gleichem Zweck möglich sein werden, ist ebenfalls ungewiss. Im Hinblick auf die Richtplanteilrevision sieht die Baudirektion die Durchführung von Gemeindegesprächen vor, an welchen die Überlegungen zur definitiven Zuteilung der Kleinsiedlungen mit den Gemeinden im Detail besprochen und diskutiert werden. Hier wird sich der Gemeinderat Altikon dafür einsetzen, dass auch in Herten und Feldi in der Zukunft eine nutzergerechte Entwicklung der bestehenden Grundstücke und Liegenschaften möglich sein wird.

Quelle und weitere Informationen: <https://www.zh.ch/de/planen-bauen/raumplanung/nutzungsplanung/kleinsiedlungen.html>



Freiwillige gesucht

Die Schutzsuchenden Personen aus der Ukraine möchten gerne unsere Sprache lernen. Wir suchen dringend eine oder mehrere Personen, die sich als Deutschlehrer oder

Deutschlehrerin engagieren möchten. Es wäre toll, wenn wir auf einfachem Wege in nächster Nähe unsere Sprache vermitteln könnten.

Gerne gibt Ihnen Sandra Reinli, 052 338 11 88 / sandra.reinli@altikon.ch Auskunft und freut sich über Ihr Interesse.

Sandra Reinli
Gemeindepräsidentin
Ressort Soziales

Reinigung Feuerungsanlagen und Kamin

Sehr geehrte Gebäudeeigentümergehrten und -eigentümer

Die Heizperiode 2021/2022 ist zum grösstenteil abgeschlossen, jetzt ist die Wartung der Feuerungsanlage, wenn nicht schon gemacht, anzugehen.

Gemäss der Weisung "Reinigung von Feuerungsanlagen und periodische Kontrolle von Gasapparaten und -installationen" der Ge-

bäudeversicherung Kanton Zürich (GVZ) vom 01. Januar 2015 sind Kaminanlagen regelmässig durch den Kaminfeger zu reinigen. Der Anlageneigentümer/-nutzer ist verantwortlich für die regelmässige Reinigung der Feuerungsanlagen. Er beauftragt dazu einen Kaminfeger, welcher über eine Bewilligung der GVZ zur Reinigung von Feuerungsanlagen im Kanton Zürich verfügt.

Reinigungsarbeiten dürfen nur durch ausgebildete Kaminfeger (Berufslehre mit Fähigkeitsausweis) sowie durch in Ausbildung stehende Personen (Berufslehre als Kaminfeger) durchgeführt werden.

Werner Schälchli
Gemeinderat

Inklusions-Check zur Umsetzung der BRK: Menschen mit Behinderung für Mitwirkung gesucht

(ahe) Wo steht die Gemeinde Altikon in Hinblick auf die Umsetzung der UNO-Behindertenrechtskonvention (BRK)? Um diese Frage zu beantworten, will die Gemeinde Altikon den Inklusions-Check des Vereins Tatkraft nutzen. Noch in diesem Jahr soll eine Standortbestimmung durchgeführt werden. Anhand der Vorgaben der BRK werden die Zugänge zu Gebäuden, zu Dienstleistungen, zu Informationen, zum öffentlichen Verkehr sowie zu Freizeit, Sport und Kultur überprüft. Ein Bericht fasst Hindernisse zusammen und zeigt den

Handlungsbedarf sowie konkrete Massnahmen auf. Danach werden erste Umsetzungsschritte geplant, so dass sich die Zugänge für Menschen mit Behinderung nachhaltig verbessern und Rechte gewährleistet werden.

Aufruf zur Mitwirkung

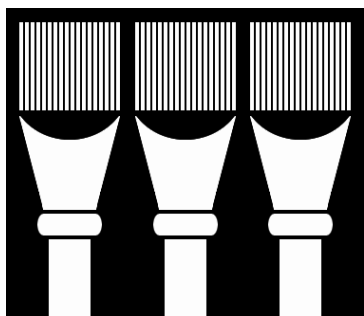
Für einen gelingenden Inklusions-Check braucht es die Mitwirkung von Menschen mit Behinderung. Sind Sie von einer Behinderung betroffen und möchten Sie mithelfen, Hindernisse in der Gemeinde aufzuzeigen? Im Rahmen des Inklusi-

ons-Checks möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, Ihre Anliegen anzubringen oder zusammen mit dem Verein Tatkraft aktiv beim Inklusions-Check mitzuwirken (z.B. im Rahmen einer Begehung der Gemeindeliegenschaften).

Falls Sie an einer Mitwirkung interessiert sind oder Fragen haben, melden Sie sich bitte bei Andreas Herrmann (Gemeinderat), 078 673 84 96, andreas.herrmann@altikon.ch oder persönlich auf der Gemeindeverwaltung.

Information zum Verein Tatkraft und zum Projekt "Inklusions-Check für Gemeinden"

Der Verein Tatkraft ist ein gemeinnütziger Verein, welcher 2018 von Menschen mit Behinderung in Zürich gegründet wurde. Den Mitgliedern des Vereins sind die Barrieren, denen sie täglich begegnen, mehr als bekannt. Mit dem Projekt "Inklusions-Check für Gemeinden" möchte Tatkraft einen Beitrag leisten, damit Menschen mit Behinderung ihren Alltag selbstbestimmt bewältigen können. Den Gemeinden wiederum wird mit dem Inklusions-Check ein Instrument angeboten, mit welchem sie in Hinblick auf die Umsetzung der BRK eine Standortbestimmung vornehmen können, um im Anschluss einen Katalog von Empfehlungen und Massnahmen zu haben, mit welchen diese Hindernisse behoben werden können. Das Projekt Inklusions-Check für Gemeinden wird vom Kanton Zürich unterstützt. Die Gemeinde Altikon wird eine der Pilotgemeinden sein, in welcher der Check zur Anwendung kommt.



Hans-Joachim Müller
Malergeschäft
Bruno De Marchi
Rickenbach / ZH

Werkstatt:
8545 Rickenbach/ZH
Tobelweg 4
Telefon 052 337 17 69
Fax 052 232 34 25



- ✓ **Gerüstbau**
- ✓ **Fassadenrenovationen**
- ✓ **Tapezieren**
- ✓ **Malerarbeiten**
- ✓ **Dekorationen**

Wir verschönern Ihre Umgebung mit umweltgerechten Materialien

Versicherungsfragen sind Vertrauensfragen.

Trauen Sie sich.

Agentur Andelfingen
Thurtalstrasse 14
8450 Andelfingen
T 052 305 24 42
mobilier.ch

die **Mobilier**



...lebendiges Grün

Unsere Dienstleistungen:

- Pflege von Rasen, Rabatten, Obstbäumen bis grossen Bäumen
- Gartenbau, Umänderungen bestehender Gärten und Neubau
- Trockenmauerbau
- Planung und Gestaltung



GartenSchneider deckt die gesamte Dienstleistung im Garten- und Landschaftsbau ab.
Alles aus einer Hand.

Gerne berate ich Sie bei Ihnen vor Ort. Kontaktieren Sie mich unverbindlich:

Ueli Schneider • Landschaftsgärtner EFZ • Neunfornerstrasse 26 • 8479 Altikon
Tel. 077 466 85 67 • www.gartenschneider.ch • www.facebook.com/GartenSchneider



HEV Region Winterthur

Engagement und Dienstleistungen für Hauseigentümer – auch in Altikon.

Alles aus einer Hand:

- ✓ Rechtsberatung
- ✓ Bewertung
- ✓ Wohnungsabnahme
- ✓ Verkauf
- ✓ Vermietung
- ✓ Bauberatung

Online-Ratgeber Wohneigentum



Erhalten Sie eine unabhängige und seriöse Empfehlung von erfahrenen Fachexperten.
www.hev-ratgeber.ch



Ralph Bauert
Geschäftsführer



Profitieren Sie von den HEV-Vorteilen: www.hev-winterthur.ch • 052 212 67 70

Spiele-Nachmittag



Am Donnerstag, 28. April 2022 fand endlich wieder der Spiele-Nachmittag in der Bibliothek Altikon statt. Trotz schönem Wetter hatten viele Kinder den Nachmittag mit Spielen verbracht. Es wurden neue Spiele vorgestellt wie auch altbewährte Spiele gespielt.

Wir danken allen Anwesenden für den gemütlichen Nachmittag.

Das Bibliotheks-Team



Bibliothek Altikon



Öffnungszeiten

Mo. 15.15 - 16.30 Uhr,

19.00 - 20.30 Uhr

Do. 15.15 - 16.30 Uhr

Ausserhalb der Öffnungszeiten steht Ihnen beim Bushäuschen rund um die Uhr unsere Bücherkiste zur Verfügung. Sie wird regelmässig mit aussortierten Medien bestückt. Bitte bedienen Sie sich.

Neue Buchtitel und andere Medien unserer Bibliothek

Die hundert Jahre von Lenni und Margot

Cronin Marianne

Das Leben ist kurz. Niemand weiß das besser als die siebzehnjährige Lenni. Sie leidet an einer unheilbaren Krankheit, die ihr nicht mehr viel Zeit lässt. Was soll sie mit gleichaltrigen Freunden, die ihr ganzes Leben noch vor sich haben? Was soll sie anfangen mit der ihr verbleibenden Zeit, wenn sie noch so viele Fragen hat, die das Leben ihr nie beantworten wird?

In einem Malkurs im Krankenhaus trifft sie auf Margot: dreiundachtzig, voller Lebenserfahrung, Witz und Widerspenstigkeit. Margot weiß, wie es ist, im letzten Kapitel des Lebens angekommen zu sein. Als sie entdecken, dass sie zusam-

men genau einhundert Jahre gelebt haben, fühlt es sich für Lenni an wie ein Weckruf. Sie wollen gemeinsam Bilder malen für jedes ihrer hundert Jahre eins. Für all die kostbaren Momente, voller Liebe, Lachen und Weinen, voller Erinnerungen, von denen sie sich gegenseitig erzählen. Und auch wenn ihre gemeinsame Geschichte sich dem Ende neigt, spüren sie doch umso mehr, dass im Leben jeder Moment zählt, bis zum letzten Augenblick

Ein unvergessliches Buch, das mit Anmut, Weisheit und ganz viel Herz davon erzählt, worauf es im Leben wirklich ankommt.

Das Fundbüro der verlorenen Träume

Helen Frances Paris

Wer nichts sucht, kann auch nichts finden

Seit dem bitteren Verlust, der ihr Leben erschütterte, hat sich Dot von der Welt zurückgezogen. Sie vergräbt sich in ihrer Arbeit im Londoner Fundbüro und geht ganz in ihrem Job als Hüterin verlorener Dinge auf. Ihre grösste Freude ist es, wenn sie jemandem einen vermissten Gegenstand wiedergeben kann. Denn hinter ihrer stacheligen Fassade schlägt ein sehr grosses Herz. Als ein bekümmertes älteres Herr in ihr Fundbüro kommt, der eine Tasche mit einem Andenken an seine verstorbene Frau darin verloren hat, setzt Dot alles daran, Mr. Applebys Tasche wiederzufinden. Dabei findet sie schliesslich auch etwas, womit sie gar nicht gerechnet hätte: Sich selbst und ihr wirkliches Leben.

Unser Feuer erlischt nie

Lee Elinzabeth

Lancashire, 1620: Die junge Sarah Haworth lebt mit ihrer Familie als Ausgestoßene auf dem Pesthügel vor dem Dorf. Die Gemeinschaft verachtet unverheiratete kluge Frauen wie sie, aber ihre Dienste heilende Balsame, Kräutermittel sind immer gefragt. Als Sarah den Bauernsohn Daniel kennenlernt, ändert sich alles. Er sieht in ihr nicht die wilde Außenseiterin, sondern eine starke junge Frau, die zu sich selbst findet. An seiner Seite, unter seinem Schutz, hofft Sarah auf ein besseres Leben. Doch als ein neuer Magistrat in die Gegend kommt und seltsame Todesfälle untersucht, nimmt die Hetze der Dorfbewohner zu. Und plötzlich hält auch Daniel eine brennende Fackel in der Hand

Die Wut, die bleibt

Fallwickl Mareike

Helene, Mutter von drei Kindern, steht beim Abendessen auf, geht zum Balkon und stürzt sich ohne ein Wort in den Tod. Die Familie ist im Schockzustand. Plötzlich fehlt ihnen alles, was sie bisher zusammengehalten hat: Liebe, Fürsorge, Sicherheit.

Helenes beste Freundin Sarah, die Helene ihrer Familie wegen zugleich beneidet und bemitleidet hat, wird in den Strudel der Trauer und des Chaos gezogen. Lola, die älteste Tochter von Helene, sucht nach einer Möglichkeit, mit ihren Emotionen fertigzuwerden, und konzentriert sich auf das Gefühl, das am stärksten ist: Wut.

Drei Frauen: Die eine entzieht sich dem, was das Leben einer Mutter

zumutet. Die anderen beiden, die Tochter und die beste Freundin, müssen Wege finden, diese Lücke zu schließen. Ihre Schicksale verweben sich in diesem bewegenden und kämpferischen Roman darüber, was es heißt, in unserer Gesellschaft Frau zu sein.

Was uns bleibt ist jetzt

Cornelsen Ella

Ein wunderbarer Familienroman und eine warmherzig-humorvoll erzählte Geschichte über das Vergessen und Erinnern.

Vier ungleiche Geschwister finden nach langer Zeit wieder in ihrem Elternhaus zusammen: Sie müssen sich um ihre demente Mutter kümmern, während der Vater nach einem Sturz im Krankenhaus liegt. Fünf Tage nähern sie sich einander an und graben in Erinnerungen, wobei Familiengeheimnisse ans Licht kommen, die jahrzehntelang verschwiegen wurden. Was zum Beispiel hat es auf sich, mit dem Satz "man muss vergessen können", den das Geschwisterquartett schon während der Kindheit ständig von der Mutter hörte? Und was ist damals, 1976, als das Familienleben aus den Fugen geriet, wirklich passiert?

Kleine Dinge wie diese

Keegan Claire

Wer etwas auf sich hält in New Ross, County Wicklow, und es sich leisten kann, lässt seine Wäsche im Kloster waschen. Doch was sich dort hinter den glänzenden Fenstern und dicken Mauern ereignet, will in der Kleinstadt niemand so genau wissen. Denn es gibt Gerüchte. Dass es moralisch fragwürdige Mädchen sind, die zur Buße Schmutzflecken

aus den Laken waschen. Dass sie von früh bis spät arbeiten müssen und daran zugrunde gehen. Dass ihre neugeborenen Babys ins Ausland verkauft werden. Der Kohlenhändler Billy Furlong hat kein Interesse an Klatsch und Tratsch. Es sind harte Zeiten in Irland 1985, er hat Frau und fünf Töchter zu versorgen, und die Nonnen zahlen pünktlich. Eines Morgens ist Billy zu früh dran mit seiner Auslieferung. Und macht im Kohlenschuppen des Klosters eine Entdeckung, die ihn zutiefst verstört. Er muss eine Entscheidung treffen: als Familienvater, als Christ, als Mensch.

DVD – Spider Man: No Way Home

Zum ersten Mal in der Filmgeschichte von Spider-Man ist die Identität unseres freundlichen Helden aus der Nachbarschaft enthüllt - was seine Pflichten als Superheld mit seinem normalen Leben in Konflikt bringt und wodurch diejenigen, die ihm am meisten am Herzen liegen, in Gefahr geraten. Als er die Hilfe von Doctor Strange in Anspruch nimmt, um sein Geheimnis wiederherzustellen, reißt dessen Zauber ein Loch in ihre Welt und setzt die mächtigsten Schurken frei, die jemals ein Spider-Man in irgendeinem Universum bekämpft hat. Jetzt ist es an Peter, seine bisher größte Herausforderung zu meistern, die nicht nur seine eigene Zukunft für immer verändern wird, sondern auch die Zukunft des Multiversums.

DVD – Lauras Stern

Laura vermisst nach dem Umzug in die Großstadt ihr altes Zuhause sehr. Als sie eines Abends einen kleinen, vom Himmel herabstürzenden Stern beobachtet und ihn

daraufhin mit abgebrochener Zacke wiederfindet, tröstet sie ihn und verarztet ihn fürsorglich mit einem Pflaster. Gemeinsam erleben sie und der Stern magische Abenteuer, die Lauras fantasievollsten Träume wahr werden lassen - und mit der Hilfe des Sterns fühlt sie sich am Ende endlich zu Hause.

Spiel – Raffi Raffzahn

Tolles Spielmaterial mit Magnet-Mechanismus. Spannender Wettlauf um bunte Juwelen. Kinderspiel für 2-4 Spieler ab 6 Jahren. Spieldauer: ca. 20 Min. Hier ist Magie im Spiel! Die Juwelen der Prinzessin wurden gestohlen. Zaubärer Brummelus ist der gemeine Dieb! Kein Ritter traut sich zu seinem Schloss im dunklen Wald. Also muss der kleine Drache Raffi Raffzahn sein Glück versuchen. Er macht sich auf die abenteuerliche Suche. Stimmt es, dass der Zauberer jeden verwandelt, der sich seinem Zuhause nähert? Kinder ab sechs Jahren bewegen abwechselnd die magnetische Spielfigur des grünen Drachen und versuchen, die meisten Juwelen aufzusammeln. Doch dabei ist Vorsicht geboten: Auf jedem Feld könnte Raffi in ein Schweinchen verwandelt werden. Wer die meisten Juwelen findet, gewinnt das lustige Memo-Magnetspiel!

Diese und viele weitere neue Medien sind für Sie ab dem 27. Juni 2022 zur Ausleihe bereit.

Wir freuen uns - ob jung oder alt - auf den Besuch von vielen Leserratten!

Das Bibliotheksteam Altikon

Primarschulpflege Altikon

Liebe Altikerinnen und Altiker

Mitte Juni, die Heuferien liegen hinter uns und nun steht der Sommer vor der Tür. Bereits gehen wir dem Ende des Schuljahres 2021/2022 entgegen. Auch die Amtsperiode der amtierenden Behörde geht dem Ende zu. Wir schauen auf eine abwechslungsreiche und spannende Periode zurück.

Personelle Veränderungen im Schulteam

Wir danken Markus Bächli für seine langjährige Lehrtätigkeit an der Primarschule Altikon. Nun geht er in seinen wohlverdienten Ruhestand. Er hat während 19 Jahren mit viel Herzblut an unserer Schule unterrichtet. Wir wünschen ihm alles Gute und danken ihm für die Zusammenarbeit.

Jenny Huber hat die letzten zwei Jahre die Mittelstufe unterrichtet. Auch ihr danken wir für ihr Engagement und wünschen ihr auf ihrem weiteren Weg alles Gute.

Ebenfalls Pia Kessler danken wir für ihr Engagement als DAZ-Lehrerin an der Primarschule Altikon und wünschen ihr alles Gute für die Zukunft.

Nach den Sommerferien dürfen wir in unserem Team eine neue Mittelstufenlehrerin und einen neuen Mittelstufenlehrer begrüßen:

- Sarah Kümin, 4. - 6. Klasse
- Giuliano Kurz, 4. - 6. Klasse

Die neuen Lehrer stellen sich in der Septemбераusgabe der Schlosspost vor.

Informationen zur Tagesstruktur ab Schuljahr 2022/23

Wie bereits Mitte April kommuniziert, steht ab dem neuen Schuljahr die Tagesstruktur in Ellikon zur Verfügung.

Seit den ersten Gesprächen mit Ellikon im Jahr 2018 für den Aufbau einer gemeinsamen Betreuung stand fest, dass längerfristig der Standort in der grösseren Gemeinde sein wird. Die gemeindeübergreifende Zusammenarbeit wird in Zukunft immer wichtiger, damit Synergien zeitgemäss genutzt werden. Daher finden auf allen Ebenen Gespräche in den ADER-Gemeinden (Altikon, Dinhard, Ellikon und Rickenbach) statt.

Es ist klar, dass verschiedene Familien auf die schulergänzende Betreuung angewiesen sind. Damit das vollumfängliche Angebot auch weiterhin attraktiv und bezahlbar bleibt, wurde strukturiert analysiert. Die Kosten für die Transporte können nach den Vorgaben des VSA (Volksschulamt) den Eltern überwältzt werden. Ein Fahrdienst (Tschirky, Ilg, oÄ) wäre allgemein die bevorzugte Variante. Die entstehenden zusätzlichen Kosten für die zu erwartenden Anmeldungen wären allerdings sehr hoch.

Somit wurde von der Schulpflege entschieden, den Transport mit der Postautolinie 615 vorzunehmen. Zudem wurde entschieden, dass die entsprechenden Kinder von erwachsenen Personen zum/vom Postauto begleitet werden. Wir sind der Ansicht, dass dies ein pragmatischer Ansatz ist und bitten hier auch um die Unterstützung aller Beteiligten.

Die Anmeldung für die Betreuung hat über die Tagesstruktur Ellikon zu erfolgen. Die Anmeldung für die Transporte muss separat an die Schulverwaltung Altikon gemacht werden. Über die Hintergründe und den genauen Prozess wird zeitnah kommuniziert.

Die Umbauarbeiten in Ellikon sind abgeschlossen und nach den Heuferien, am 9. Juni 2022 um 19:00 Uhr, fand ein Kennenlern- & Informationsabend im Gemeindesaal Ellikon statt. Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Homepage <https://www.schule-ellikon.ch/tagess>.

Amtsperiode 2022 – 2026

Am 1. Juli 2022 wird ein fast neues Schulpflegeteam die Aufgaben übernehmen. Matthias Nagel übernimmt das Präsidium, Michael Hochuli als Bisheriger bleibt im Team und neu begrüssen dürfen wir Andreas Merz, Nicole Hess und Andreas Volkart. Wir wünschen ihnen allen einen guten Start in der neuen Zusammensetzung.

Die neue Schulbehörde stellt sich in der Septemбераusgabe der Schlosspost vor.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und verabschieden uns als altes Schulpflegeteam.

Schulpflege Altikon

Aus der Schule geplaudert

Liebe Altikerinnen und Altiker

Anfangs April 22 wurde ich vom gesamten Schulteam, von der Schulpflege und von den Altiker-Schulkindern an meinem ersten Arbeitstag als neue Schulleiterin sehr herzlich begrüsst. Intensive und informative Wochen habe ich bis heute erlebt. Die Unterstützung im Altiker-Grossteam ist einwandfrei, Schritt für Schritt lebe ich mich ins Altiker-Primarschulhaus ein.

Damit Sie wissen, wer eigentlich zu Ihnen spricht: Ich lebe mit meinen zwei schulpflichtigen Kindern und meinem Mann in der Stadt Zürich – im Quartier Hottingen. Ursprünglich als Betriebsökonomin in der Bankenwelt mit langjähriger Projekterfahrung unterwegs, habe ich nach meiner Familienpause und Absteuern als Kirchenpflegerin in der reformierten Kirche sowie als Vorstandsmitglied einer Spielgruppe in die Bildungslandschaft gewechselt. Die letzten sieben Jahre war ich in einer stadtzürcherischen mittelgrossen Schule unterwegs. Warum ich dann auf dem Land als Schulleiterin tätig bin, werde ich oft gefragt. Der Wunsch nach einfachen Kommunikationswegen, nach einem umsichtigen kleinen Team und etwas bewegen können – dies alles habe ich in Altikon gefunden. Zur Zeit geniesse ich die satten Farben der Wiesen und der Felder sehr, eine Augenweide für mich.

Was läuft denn so im Altiker-Schulhaus?

Das Primarschulhaus Altikon wird im 2022 durch die Fachstelle für Schulbeurteilung evaluiert. Die Schulevaluation findet alle fünf Jahre statt. Erste Besprechungen haben bereits stattgefunden und Fragebögen wurden ausgefüllt. Als nächster Schritt steht der Besuch der Fachstelle im September bevor.

Rund um Ostern 2022 hat das Schulteam während zwei Tagen eine intensive schulinterne Weiterbildung gehabt. Im Vordergrund standen organisatorische Fragen, pädagogische Weiterentwicklungen und das gegenseitige Kennenlernen.

Die Waldprojektwoche hat kurz vor den Heuferien stattgefunden. Die Schulbank im Wald zu drücken, den Kindern ihre Bewegungsfreiheit zugestehen, sich auf Neues einlassen war eine bereichernde Erfahrung und ein Riesenerfolg für alle Beteiligten. Mein Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, alle Eltern und an unser Team für die herausfordernde Organisation und Durchführung. Viel Vergnügen beim Lesen der Beiträge.

In den nächsten Wochen stehen die Schulreisen für alle Stufen und der Sporttag mit dem Motto "Leichtathletik" an. Bis zu den Sommerferien findet ein wöchentlicher Schachkurs, angeleitet von zwei

6. KlässlerInnen, für einige Unterstufenkinder im Rahmen der Begabtenförderung statt.

Wie Sie vielleicht bereits gehört haben, werden Pia Kessler, Jenny Huber und Markus Bächli beruflich und persönlich neue Kapitel aufschlagen. Der Fachkräfte- und Lehrpersonenmangel hat uns die letzten Wochen auch in Altikon auf Trab gehalten. Erfreulicherweise konnten wir zwei neue Klassenlehrpersonen für unsere Schule gewinnen. Sarah Kümin und Giuliano Kurz werden ab dem kommenden Schuljahr die drei Klassen der Mittelstufe übernehmen. Wir freuen uns!

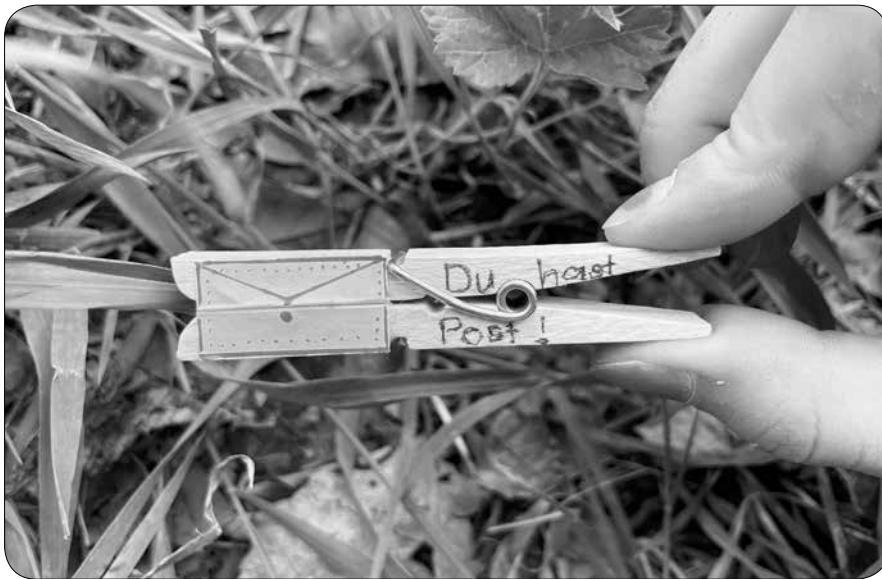
Im Namen des Schulteams wünschen wir Ihnen entspannte und genussvolle Sommertage.

Arielle Staub
Schulleiterin

Informationen/Erreichbarkeiten:

- "www.altikon.ch/schule" für alle wichtigen Daten und viele weitere Informationen zur Schule.
- Für Fragen zum Schulbetrieb, erreichen Sie mich:
- Per Telefon 052 336 24 71 während der Schulwochen jeweils am Montag, Dienstag und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 15 Uhr.
- Oder Sie senden eine E-Mail an arielle.staub@primarschule-altikon.ch.

Waldwoche Mai 2022



Bereits auf der Velofahrt zu unserem Waldplatz strahlte die Sonne mit den erwartungsfrohen Kindergärtnern und SchülerInnen um die Wette. Sofort nach der Ankunft im ungewöhnlichen Outdoor Schulhaus herrschte grosse Betriebsamkeit. Die Kinder erkundeten ihre neue Umgebung, fanden erste Nischen, Verstecke und Spiele. Während fünf Tagen bekamen alle die Gelegenheit, viele spannende Angebote von uns Lehrpersonen und geladenen Gästen zu besuchen. Mit viel Interesse, Einsatzbereitschaft und Neugier zeigten uns die Kinder, wie sehr sie das Aussergewöhnliche schätzen, sich Wohlfühlen, aber

auch, wie sie mit dem ungewohnten Freiraum kreativ umgehen können.

Solch unvergessliche Tage wurden möglich durch grosses Engagement. Wir bedanken uns von Herzen im Speziellen bei Frau Lukes und Frau Widmer als Hauptorganisatorinnen vom Team. Ein herzliches Dankeschön geht an Ingrid und Werner Bachmann, an Eva Zoller, an Mäge Schär, an Fide Meier, an die Förster Roman Dehringer und Joshua Peter, an den Jäger Reto Gruber, an den Altiker Wasserverantwortlichen Roger Kühne und an die Familie Anliker, die uns Wasser und Parkplätze zur Verfügung stellte.



Der Wald bietet Möglichkeiten für die unterschiedlichsten Entwicklungsfelder. Für uns standen die Selbstkompetenz (sich selber einschätzen lernen, sich etwas zutrauen, für sich selbst Verantwortung übernehmen, Konflikte bewältigen), die Förderung der Wahrnehmung, die Sachkompetenz (Kennenlernen des Waldes) und die Sozialkompetenz (auf andere Kinder eingehen, zuhören, nachgeben, bestimmen, zu einer Gruppe dazugehören) im Zentrum dieser Woche.

Wir werden noch lange mit besten Erinnerungen an diese herrlichen Tage zurückdenken.

Schülerinnen der Primarschule Altiikon haben für Sie geschrieben. Viel Vergnügen!



Montag

Wir waren im Sumpf,
da machte es plumps.
Wir fielen hinein,
wie ein Stein.

Dienstag

Das Essen war lecker,
da machte es klecker.
Es tropfte raus
voll auf die Maus.
Die Maus schrie au!
Da machte es miau.
Die Katze kam
und frass den Rahm.

Mittwoch

Am Morgen gingen wir spazieren
und wollten beim Spiel nicht verlieren.
Dann musste ich zum Zahnarzt gehen,
deshalb konnte ich den Jäger nicht sehen.
Er hatte aber einen Hund,
der war gesund
und überhaupt nicht rund.

Donnerstag

Die Räder standen in der Reihe
das war ziemlich dumm,
denn dann kippte das erste um.
Das zweite riss es mit
und gab dem dritten einen Tritt.

Das vierte stürzte auch,
und landete im Lauch.
Das fünfte liess nicht lange warten
und liess das sechste auch noch starten.

Das siebte war jetzt platt,
und musste in die Werkstatt.
Das achte stürzte nach,
und landete auf dem Dach.
Das neunte, zehnte hinterher
und landeten ebenfalls auf dem Teer.
Da machte es bumm
und alle fielen um.

Freitag

Es war der letzte Tag,
das fand ich ziemlich schad.
Wir räumten alles auf,
und sahen keine Maus.

Soé, 3.Klasse

Wo ist meine Familie?

Hi, ich bin der kleine Pilz Fred. Ich wohne im Wald mit meiner Pilzfamilie und meinen zwei Freunden, dem Butterblümchen und dem Baum. Meine Freundin, das Butterblümchen, heisst Julia und mein Freund, der Baum, heisst Jortsch. Ich habe sie vor fünf Jahren im Überlebenscamp kennengelernt. Heute sind wir die besten Freunde

und spielen jeden Tag im Wald mit unseren selbstgeschnitzten Zauberstäben. Jortsch hat gerade Streit mit Julia, weil er ihren Zauberstab versteckt hat. Nun muss ich nach einer Lösung suchen. Nach kurzem Nachdenken habe ich eine Lösung gefunden, nämlich: die beiden müssen miteinander reden und Jortsch muss den Zauberstab zurückgeben. Die beiden waren einverstanden und so können wir wieder Freunde sein.

Am nächsten Tag:

Heute Morgen kommen Julia und Jortsch ganz ausser sich zu mir und erzählen, dass meine Familie entführt worden ist. Ich suche überall, wo sie sein könnten, aber ich finde sie nirgendwo bis ich plötzlich eine Papierumschlag finde. Sofort rufe ich nach Jortsch und Julia und zeige ihnen den Umschlag. Im Brief steht, dass der böse Nachbar, Joe der Gorilla, meine Familie entführt hat und nur wer sein Rätsel lösen kann, seine Familie wieder sieht. Das Rätsel ist ziemlich einfach, weil Joe der Gorilla nicht der Intelligente ist. Kurz darauf haben wir das Rätsel gelöst und Joe der Gorilla springt wie aus dem Nichts hinter einem Gebüsch hervor. "Herzlichen Glückwunsch", ruft er, "ihr habt es geschafft und deine Familie ist wieder frei!"

Ist das ein aufregender Tag! Ich bin erleichtert, dass meine Familie wieder bei mir ist.

Am nächsten Tag:

Heute Abend ist Spielabend. Wir spielen Tabu, UNO, Elferraus, Vier gewinnt, Twister und wer will, kann auch Rätsel lösen. Auf ein Rätsel habe ich nie wieder Lust, seit dem, was gestern passiert ist. Der Abend ist cool und lustig. Twister gefällt mir am besten!

Das ist meine Geschichte über mich und mein Leben mit meinen Freunden. Bleibt gesund und lasst euch nicht vom bösen Nachbarn Joe der Gorilla entführen!

Eileen, 4.Klasse

Das einmalige Erlebnis

ACHTUNG: Meine Geschichte läuft verkehrt herum.

Am Mittwochmorgen war ich todmüde denn die Nacht war lange gewesen. Als wir in unseren Schlafsäcken lagen redeten wir noch bis es wieder Morgen war. Nachdem sassen alle Kinder die bei der Übernachtung dabei waren gemeinsam am Lagerfeuer und sangen Lieder. Als nächstes kamen noch Hexen zu uns die den Versuch gestartet haben uns alle zu erschrecken. Bei mir ist es ihnen auch gelungen, denn die Nacht war schon hereingebrochen. Sie sprangen hinter dem weissen Wagen hervor und erschrecken uns. Bald darauf versammelten wir uns auf dem grossen Feld. Inzwischen hatten die Frauen mit Besen schon ein Spiel vorbereitet. Es war ein Spiel über Hexen. Was will man auch anderes erwarten, wenn es die Hexen höchstpersönlich aufgestellt haben. So kommen wir auch schon zum Schluss meiner Geschichte. Letztendlich war es eine tolle Erfahrung und ich würde dies gerne wieder einmal erleben.

Anika, 5. Klasse

Projektwoche im Wald

In der Projektwoche war die Schule Altikon im Wald. Heute mache ich mit Celine aus der 5. Klasse ein Interview. Ich stelle ihr ein paar Fragen zur Projektwoche.

1. Wie fandest du den Orientierungslauf?

Ich fand den OL spannend, aber auch ein bisschen anstrengend.

2. Am Dienstag wurde von einer Kochgruppe gekocht. Wie hat dir das Essen geschmeckt?

Mir schmeckte das Essen sehr gut.

3. Was hast du gemacht, als ihr Zeit hattet, etwas alleine zu machen?

Ich habe Steine bemalt, geschnitzt, und mit meinen Freundinnen eine Festung gebaut.

4. Was hat dir am besten gefallen?

Ich kann mich nicht entscheiden: Ich fand alles mega toll.

5. Wie hat dir die Reservoir-Besichtigung gefallen?

Ich fand es sehr spannend.

6. Welche Tiere hast du im Wald gesehen?

Vögel, Schnecken, Würmer, Ameisen und ein Eichhörnchen habe ich entdeckt.

7. Wie gefiel dir das Velo fahren zum Waldplatz?

Es war sehr langweilig.

8. In welcher Gruppe warst du beim Waldplatz einrichten?

Ich war in der Gruppe vom Lagerfeuer und ich musste viel Holz sammeln.

9. Woran erinnerst du dich noch, was der Jäger erzählte?

Jagdhunde können Blut riechen.

10. Wie hat dir das Bräteln mit den Eltern gefallen?

Mir hat es sehr gut gefallen, weil ich meinem Vater alles zeigen konnte.

11. Würdest du so etwas gerne wieder machen?

Ja weil es mega toll war.

12. Hat dich im Wald etwas gestört? Wenn ja, was?

Mich hat nichts gestört.

Sarina, 5.Klasse

1 Vogelschnädeli in Deutsch
 2 kleines graues Tier
 3 Da darf man keine Pflanzen abreißen.
 4 hoppelndes Tier
 5 macht ein Wildschwein
 6 ist ein OL
 7 Das Amsel ... ist schwarz
 8 das scharfe Gewürz in meiner Wurst
 9 ass man früher bei Hungersnot

Stung Ä, Ö, Ü = ä, ö, ü

Carole, 5. Klasse

Im Namen des
 Lehrerteams Altikon
 Monika Fruet



Evangelisch-ref. Kirchgemeinde Seuzach-Thurtal

Es ist Sommer! Das zeigen uns lange Tage, viel Sonnenschein, Wärme, Gewitter, üppige Felder und surrende Fliegen. Aber auch damit verbundene Gefühle signalisieren es uns: Barfuss laufen, kurzärmliges T-Shirt, lange draussen sein, baden, Eis essen, Erdbeeren im Garten, Würstchen über dem Feuer – und wieder einmal Gottesdienste im Freien, zum Beispiel an der Thur oder am Stein in der Gaus. Feiern Sie mit uns?

Konfirmationen 2022

Am Sonntag vom 26. Juni 2022 werden in der Kirche Ellikon folgende Jugendliche konfirmiert:

- Magalie Böllenrücher
- Dominik Buser
- Larissa Dähler
- Jan Gutknecht
- Sebastian Herrmann
- Larina Huber
- Tobias Maier
- Dennis Müller

Vorankündigung Kirchgemeindeversammlung

Donnerstag, 30. Juni 2022,
19.30 Uhr, Kirche Dinhard

Liebe stimmberechtigte Kirchgemeindemitglieder

An dieser Stelle möchten wir Sie dazu ermutigen, sich das Datum der nächsten Kirchgemeindeversammlung, 30. Juni, in der Kirche Dinhard, zu reservieren und an der Versammlung teilzunehmen. Sie haben die Möglichkeit, mitzubestimmen, und erhalten interessante Informationen über das kirchliche Leben. Lohnenswert und bereichernd ist auch das anschliessende gemütliche Zusammensein beim Apéro. Die Traktanden wurden in der letzten Ausgabe des reformiert. regional und per Ende Mai auf unserer Webseite publiziert.



Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden aus ATE auf ihrer Konfreise ins Tessin im Mai 2022

Letztes Kolibri

Samstag, 02. Juli 2022,
9.30 bis 11.30 Uhr, Oase Ellikon
Anmeldung bei Manuela Antoniadis, 052 366 55 15, sunneliecht@gmx.net

Freiluft-Gottesdienste

- Sonntag, 03. Juli 2022, 10.30 Uhr, Feldgottesdienst an der Thur
- Sonntag, 07. August 2022, 10.30 Uhr, Feldgottesdienst beim Gedenkstein in der Gaus

Beach-Camp 2022 im Tessin 8. bis 14. Oktober 2022

Neben Ausflügen in die schöne Umgebung, Strand, sportlichen Aktivitäten und Zeit zum Geniessen, lädt die Idylle auch ein, um ins Gespräch über Gott und die Welt zu kommen. Wenn du mit deinen Freunden und andern im Bamboohouse im Tessin vieles erleben möchtest, dann komm mit und melde dich frühzeitig an.

Wir freuen uns auf dich!

Infos und Anmeldung über <https://www.pfefferstern.ch/ch/ZH/168>;
Anmeldeschluss: Montag, 11. Juli 2022



Einladung für die Erlebnisferien- woche

Montag, 19. bis Samstag, 24. September 2022

Liebe Seniorinnen, liebe Senioren
Wir laden euch herzlich ein, mit uns im September eine Erlebnisferienwoche im Hotel Huus**** in Saanen-Gstaad zu verbringen.

Preise:

Doppelzimmer, pro Person

850.00 Fr. inkl. MwSt.

Einzelzimmer, pro Person

990.00 Fr. inkl. MwSt.

Annulationsversicherung, pro Person 39.00 Fr. inkl. MwSt.

Anmeldung bis 19. August 2022

an, Rolf Meister, Stationsstrasse 34, 8472 Seuzach, rolf.meister@ref-st.ch.

Die Anmeldeunterlagen liegen in den Kirchen auf, können auf



unserer Webseite heruntergeladen (www.ref-st.ch/ferientage_fuer_aeltere) oder beim Kirchgemeindefsekretariat bestellt werden.

Wir freuen uns über eine zahlreiche Teilnahme und warten gespannt auf Ihre Anmeldung.

Mit herzlichen Grüßen!
Für das Organisationsteam
Pfarrer Rolf Meister

In die richtige Richtung mit dem lokalen Gewerbe!

- **Individuelle Beratung**
- **Kurze Anfahrtswege**
- **Professionelle Ausführung**

**Wir sind auch nach dem
Auftrag für Sie da.**

Gewerbeverein Rickenbach & Umgebung
www.gvru.ch

Gewerbeverein
GVRU
Rickenbach & Umgebung

peter-holzbau.ch
8474 Dinhard
052 320 80 30

**ERWIN PETER
HOLZBAU AG**



Wir gestalten Wohnqualität



Zimmerei

Schreinerei

Parkett

Bedachung

Wir empfehlen uns für sämtliche Spülarbeiten



**EwS Maschinen
Ewald Schälchli
Altikon
079 351 72 70**

Gerne empfangen Sie in meinem hellen und freundlich eingerichteten Räumlichkeiten an der Dunaspistasse 12 in Ellikon an der Thur.

Das Studio ist mit neuster Gerätschaft ausgerüstet sowie steht ein exklusives, auserlesenes Produktesortiment für jeden Wunsch zur Verfügung.

Gönnen Sie sich und Ihren Füßen einen entspannenden und wohltuenden Augenblick.

Ich freue mich auf Sie

SANDRA FEHSE-TRÄBER
DIPL. FUSSPFLEGERIN
DUNASPISTRASSE 12
8548 ELLIKON AN DER THUR
079 779 10 30
WWW.FUESSWUNDERBAR.CH



bexio - die einfache Software

Welche Buchhaltungssoftware ist die Richtige? Gerne unterstütze ich Sie bei der Wahl der richtigen Buchhaltungs-Software.

Eine mögliche Wahl ist die Online-Buchhaltung bexio. Kontaktverwaltung, Angebot-, Auftrags- und Rechnungsstellung, Online-Banking mit direkter Vernetzung mit den meisten Bankinstituten. Nach Bedarf sind auch Produkt- und Lagerverwaltung sowie Projekt- und Zeiterfassung verfügbar. Auch ein Online-Lohnprogramm ist damit vernetzt.

Den kostenlosen Testzugang finden Sie auf unserer Homepage.



Bertschi Finance - Ihr Bexio-Treuhänder
<https://www.bertschi.finance/bexio-treuhaender/bexio-kostenlos-testen/>



Finanzdienstleistungen mit Weitblick

- Erstellen von Jahresabschlüssen für natürliche und juristische Personen
- Beratung im Bereich der Vorsorgeplanung / steuerlichen Optimierung
- Steuererklärungen für natürliche und juristische Personen
- MwSt.-Abrechnungen inklusive Anmeldung und Abklärungen
- MwSt.-Einlageentsteuerung
- Firmengründungen - Einzelunternehmen, GmbH, AG
- Personaladministration inkl. Sozialversicherungen
- Prozessmanagement



BERTSCHI FINANCE
Bertschi Finance, Rütihof 1, 8479 Altikon | +41 52 336 11 62 | info@bertschi.finance | www.bertschi.finance
Treuhänder • Steuererklärung • Mehrwertsteuer • Personaladministration • Controlling • Finanzplanung • Prozessabläufe

Jugendsporttag in Weisslingen

Am Samstag, 14. Mai 2022 konnte unsere Jugend bei bestem Wetter den 1. Wettkampf 2022 bestreiten. Wir sind mit insgesamt 22 Kindern aus Jugi, Mädchenriege und Fun-sport an den Jugendsporttag nach Weisslingen gefahren.

Am Morgen konnten sie sich im Einzelwettkampf in 4 Disziplinen mit anderen Mädchen und Jungs messen. Am Nachmittag fanden die Spiele sowie die Pendelstafette statt. Nun war Teamgeist gefragt. Wir konnten mit der älteren Mannschaft sogar einen Platzsieg im Linienball feiern. Auch unsere Kleinsten haben sich gut geschlagen. Es konnten 2 von 3 Spiele im Jägerball

gewonnen werden. Sowie auch unsere 2 Mädchen, die wir an Kyburg ausgeliehen haben, erbrachten eine super Leistung und sicherten sich viele Punkte im Linienball.

Am Ende des Tages, durften wir noch 4 Auszeichnungen verteilen an:

- Carlotta Ast
- Anina Hofer
- Kymani Thalmann
- Rafael Von Ow

Herzliche Gratulation.

Für das Leiterteam
Nadine Gentsch



Spürsinn am OL gefragt

Der OL im Altiker Waldgebiet "Schlatt" wurde neu lanciert. Verschiedene Routen standen am 1. Mai 2022 zur Auswahl: eine längere, eine kürzere, ein Linien-OL für Kinder und Familien mit Kinderwagen und neu sogar ein Velo-OL. Die Teilnehmenden starteten nach der Begrüssung durch Werner Schälchli (ganz links) und sobald sie die anzusteuernden Ziele auf ihre Karte übertragen hatten. Im Gelände schliesslich war Spürsinn gefragt. Jeder Posten war mit einer Zange ausgestattet, mit der das Kontrollblatt gelocht werden konnte. Organisator war die Männerriege (in der Mitte Grillmeister Jörg Schönenberger). Mit dem "OL für alle" wollten sie "den Menschen etwas bieten und zur Bewegung animieren", so Vereinspräsident Thomas Müller (ganz rechts).



Text und Bild: Evelyne Haymoz / Andelfinger Zeitung

Faustball Altikon

(jsc) Der Start in die Sommermeisterschaft erfolgte für die Faustballer am 14. & 21. Mai 2022. In der ersten Spielrunde in Oberwinterthur verschenkten wir leider einen wichtigen Punkt. Aus total 5 Spielen erspielten wir 10 Punkte. In der Zwischenrangliste stehen wir zwar noch an der Spitze. Da wir aber bereits alle Vorrundenspiele gespielt haben, können uns noch 2 oder 3 Mannschaften überholen.

Die Finalrunde wird am 27. August 2022 in Bauma gespielt.



Schulhaus Rutschwil (Dägerlen)

Faustball

Kids Turnier

Samstag, 23. Juli 2022

Infos

- gespielt wird in der Halle
- 2er Teams
- für alle Altersklassen
- Teilnahme gratis
- Turnierbeginn wird im Vorraus mitgeteilt



Anmeldung

per Mail an: jschoeni52@gmail.com
oder per WhatsApp an: 075 400 82 82

Faustball

NLB-Meisterschaft

Sportplatz Dinhard

Sa. 18. Juni 14:00

Dägerlen 1 : RiWi 2
RiWi 2 : Schlieren
Dägerlen 1 : Schlieren



Sa. 20. August 14:00

Dägerlen 1 : Oberwinterthur
Oberwinterthur : Elgg-Ettenhausen 2
Dägerlen 1 : Elgg-Ettenhausen 2

**Festwirtschaft
ab 12:00**

**am Sa. 18.6. für jedes Kind bis 14
1 Getränk und 1 Wurst vom Grill gratis!**



Eidgenössisches Gesangsfest im Mai 2022



Nach zwei Jahren pandemiebedingter Improvisation traf man sich seit März wieder zu Singproben. Die Teilnahme am Eidgenössischen Gesangsfest im Mai war dazu unser Ansporn.

Die Stadt Gossau SG - eingebettet zwischen Bodensee und Säntis - wurde zum nationalen Zentrum des Chorgesangs vom 20. - 28. Mai 2022. Über 300 Chöre, 9000 SängerInnen trafen sich zum einzigartigen Gesangsfestival. Und wir, der Frauenchor Altikon waren auch dabei.

Mit drei Liedvorträgen, Träume im Wind, Volkslied, Die beiden Lenze von W.A. Mozart und dem afrikanischen Loblied Sana, Sananina wussten wir die Juroren zu überzeugen.

Wie gross die Euphorie bei den Chören ist, dass sie wieder gemeinsam auftreten können, zeigte sich im grossen Festzelt, wo zusammen mit dem Schweizer Jugendchor viele Singfreudige spontan mitwirkten.







Einladung

zum öffentlichen Geburtstagssingen

Samstag, 2. Juli 2022 im Gemeindesaal

14.30 Uhr Apéro und Begrüssung

Liedervorträge

Kaffee und Kuchen

Der Frauenchor Altikon singt allen Jubilarinnen und Jubilaren (80, 85, 90, 95, 100 Jahre) unserer Gemeinde gemeinsam ein Ständli. Wir freuen uns ab diesem Jahr auch die Männer unserer Gemeinde in diesem Rahmen zu begrüßen. Es erwarten die Jubilarinnen und Jubilare mit Ihren Angehörigen und alle Interessierten einen bunten Strauss von Liedern.

Die Gemeinde Altikon unterstützt den Anlass und spendiert den Apéro, Kaffee und Kuchen.

**Der Frauenchor Altikon freut sich über eine gemischte
Zuhörerschaft aus der Bevölkerung.**



READY

2022

Kurse anschauen: 9. Juni 2022
Buchungsstart: Mo 13. Juni 2022 08.00h
[www. Ferienprogramm-READY.ch](http://www.Ferienprogramm-READY.ch)

Der Rickifisch-Countdown läuft...



Mit den ersten warmen Frühlingstemperaturen kommt bei uns die Freude am Wasser auf...! Geht es euch auch so? Sonne, Glace und Schwimmen kommt uns in den Sinn... und **RICKI-FISCH!!!**

Wir vom Organisationskomitee sind schon fleissig an der Planung des diesjährigen Ricki-Fischs. Ihr

könnt euch freuen. Es wird wieder ein Highlight zum Ferienstart! Die bekannten Schwimmwettbewerbe sowie Familienplausch-Stafetten sind genauso wieder auf dem Programm wie auch das Turmspringen! Zeit zum Üben ist noch. Der Ricki-Fisch findet am

15. Juli 2022 ab 16.00 Uhr in der Badi Grafenwisen in Rickenbach statt. Ab ins Wasser, damit alle fit sind an unserem Anlass! Wir freuen uns auf euch!

OK Ricki-Fisch
Sarah Seitz

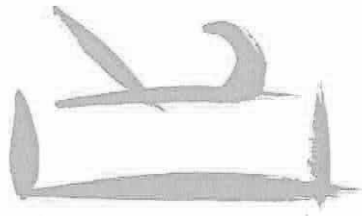


Gysi Bau
Kundenmaurer/Umbau/Renovationen

8478 Thalheim | 079 / 421 62 93

Beat Gysi
Im Winkel 9
8478 Thalheim

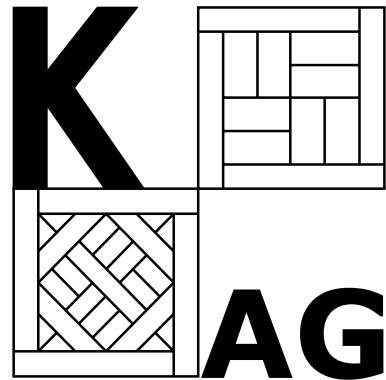
Tel: 052/317 00 68
Mobil: 079/421 62 93
gysi-bau@bluewin.ch



Baars & Reinli AG Schreinerei/Innenausbau

Für jeden Auftrag eines aktiven
Vereinsmitgliedes von einem Dorfverein
spenden wir 3% der Auftragssumme
in die Vereinskasse

Wiesendangerstrasse 152 8404 Stadel
Tel: 052 337 17 27 www.baarsreinli.ch



Keller Bodenbeläge AG 8548 Ellikon a/d Thur

Parkett • Linoleum • Spannteppich • PVC • Kork • Laminat

Schleifen und renovieren von alten Parkettböden jeder Art mit
einer Nachbehandlung von versiegeln, ölen oder heisswachsen.

Langfüristrasse 16 • Tel. 052 / 375 15 10 • Fax 052 / 375 15 07
www.bodenbelaege-keller.ch

NEW TOYOTA
C-HR HYBRID

ALWAYS A BETTER WAY

GEWÖHNLICH WAR GESTERN!
Neu mit 2,0-l-Hybrid-Antrieb und 184 PS.

Weinberg-Garage  **Fiederle AG**
TOYOTA
VERTRETUNG **Schaffhauserstr. 15, 8525 Niederneunforn**
Tel. 052 745 15 28 / Fax 052 745 15 67
info@fiederle-ag.ch / fiederle-ag.ch

C-HR Hybrid Launch Edition, 2,0 HSD, 135 kW, Ø Verbr. 5,7* l/100 km, CO₂ 128* g/km, En.-Eff. A. Zielwert Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle 115 g/km. *Gemäss Prüfzyklus WLTP.

*Komfort
aus
Technik*

ELEKTRO TELEKOM
schlatter

CH-8524 Uesslingen
Tel 052 744 50 50
www.schlatter-elektro.ch
Haushaltgeräte
Elektroinstallationen
Telekommunikation
24 Stunden Service

Alte Garde Frühlings-Ausflug 2022

Am 12. Mai 2022, um 11.30 Uhr, verliessen wir Altikon mit 30 Mitgliedern Richtung Bertschikon. Bei Oberschneit und Hagenbuch waren noch Hochwasserschäden zu sehen. Rösli Kernen begrüusste uns und stellte uns unseren Chauffeur Herr Locher vor. Sie wünschte allen eine schöne Fahrt und viel Vergnügen. Von Elgg über den Rütschberg nach Bichelsee sahen wir viele leuchtende Rapsfelder. Ab Dussnang fuhren wir via Fischingen, mit Blick auf den Säntis und die Churfürsten, über Schalkhausen und Bazenheid. Wir durchquerten die Tunnels der Umfahrung Wattwil. Vom Rickenpass aus erblickten wir den Zürich- und den Obersee. Unsere Fahrt führte uns von Kaltbrunn, Ziegelbrücke nach Weesen am Walensee entlang. Einige enge, steile Haarnadelkurven nach Amden hinauf erforderten einiges Können unseres Chauffeurs. Im Restaurant Arvenbüel auf 1256 m. ü. M., genossen wir unser vorzügliches Mittagessen. Die eingeplante Zeit nutzten wir um die schöne Aussicht zu geniessen, einige Schritte zu gehen und miteinander zu reden. Unser Chauffeur fuhr gegen 17.00 Uhr die kurvenreiche Strasse wieder hinunter. Unser Motto für unsere Reisen lautet: Möglichst keine oder wenig Autobahnkilometer. Ausnahmsweise benützten wir die Oberlandautobahn bis Ausfahrt Egg. Der Abschluss unserer Reise führte uns von Uster, Rusikon, Wildberg, Turbenthal über



Girenbad nach Elgg. Wir trafen wohlbehalten um 19.00 Uhr in Altikon ein, wo wir uns voneinander verabschiedeten. Wieder ging eine interessante Reise zu Ende. Herzlichen Dank an Rösli Kernen für die

kurzfristige Organisation und Herr Locher für die sichere Fahrt.

Die Aktuarin
Margrit Herzig



AZiG-Delegiertenversammlung Die Lage des Zimmers bestimmt künftig die Hotellerie-Steuern mit



An der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes Alterszentrum im Geeren konnte Präsident Jürg Allenspach (Dättlikon) Vertreter aus allen elf Zweckverbandsgemeinden Altikon, Brütten, Dägerlen, Dättlikon, Dinhard, Hettlingen, Neftenbach, Pfungen, Rickenbach, Seuzach und Wiesendangen begrüssen.

Die von Marcel Knecht, Mitglied der Betriebskommission (BK), präsentierte und von den Delegierten einstimmig genehmigte Jahresrechnung 2021 weist bei einem Gesamtaufwand von 14,646 (Budget 15,239) und einem Gesamtertrag von 14,524 (15,322) Millionen Franken einen Mehraufwand von rund 121'600 Franken aus. Das Budget 2021 hatte mit einem Ertragsüberschuss von 82'700 Franken gerechnet. Marcel Knecht: "Die Corona-Pandemie und der ärztlich verfügte Aufnahmestopp Ende 2020 führten in den ersten Monaten 2021 zu einer sehr tiefen Bettenbelegung, welche erst im 4. Quartal wieder Normalwerte erreichte. Daraus resultierte ein Taxausfall von gut 900'000 Franken, was aber dank Einsparungen sowohl beim Personal- als auch beim Sachaufwand teilweise kompensiert werden konnte, so beispielsweise durch einen frühzeitigen Einstellungsstopp". Erfreulicherweise übersteigt der Bilanzüberschuss weiterhin das durch die Zweckverbandsgemeinden zur Verfügung gestellte Dotationskapital, so dass

diese keine Wertberichtigung vornehmen müssen. Marcel Knecht wies zudem darauf hin, dass leitende Mitarbeitende 2021 gegen 1'000 rapportierte, aber nicht verrechnete Stunden in das Projekt "Erweiterung und Teilsanierung" investiert haben. Die Investitionsrechnung weist für 2021 Nettoinvestitionen von rund 14,957 Millionen Franken aus. "Der physische Fortschritt des Bauprojekts entspricht der Planung, die Verrechnung ist gegenüber dem Zahlungsplan aber rund vier Monate im Rückstand."

Fernsicht bietet Mehrwert

Nach der diskussionslosen Genehmigung des Geschäftsberichts 2021 folgte als nächstes Traktandum "Genehmigung neue Steuern und Anpassungen bisheriger Steuern", durch das wiederum Marcel Knecht führte. "Mit der Inbetriebnahme vom Neubau Haus Feld im kommenden Oktober und vom teilsanierten Haus Dorf im April 2023 müssen auch die Hotelleriesteuern angepasst bzw. festgelegt werden. Zudem steht mit der geschützten Wohngruppe ein neues Angebot zur Verfügung." Folgender Antrag wurde der Delegiertenversammlung vorgelegt:

Haus Feld

- Einerzimmer 25m2 mit Nasszelle, Westausrichtung (1.-3. OG): CHF 150.00/Tag
- Einerzimmer 25m2 mit Nasszelle: CHF 145.00/Tag
- Zweierzimmer 25m2 mit Nasszelle: CHF 125.00/Tag pro Person

Haus Dorf

- Einerzimmer 25m2 mit Lavabo inkl. zugeordnete Dusche/WC für 3 bis 4 Zimmer: CHF 130.00/Tag

- Einerzimmer 18m2 mit Lavabo inkl. zugeordnete Dusche/WC für 3 bis 4 Zimmer: CHF 120.00/Tag
- Zweierzimmer 25m2 mit Lavabo inkl. zugeordnete Dusche/WC für 3 bis 4 Zimmer: CHF 105.00/Tag

Geschützte Wohngruppe

Die Betreuung von Menschen mit einer Demenzerkrankung bedingt einen höheren Personalaufwand, deshalb beträgt die Betreuungsgrundtaxe für die im Erdgeschoss Haus Feld untergebrachte geschützte Wohngruppe 70 Franken und damit 15 Franken mehr als die bisher höchste Betreuungsgrundtaxe.

Leicht über, leicht unter dem Durchschnitt

Während die Zimmerpreise im Neubau im Vergleich mit anderen Anbietern in der Region leicht über dem Durchschnitt liegen, sind sie im Haus Dorf auch nach dessen Teilsanierung im Vergleich günstiger. "Mit einem moderaten Aufschlag von 2 Franken ab April 2023 verbleiben wir auf einem sehr attraktiven Preisniveau, das auch für Auswärtige interessant ist, obwohl wir diesen einen Zuschlag von 20 Franken pro Tag in Rechnung stellen." Geschäftsführer Urs Müller kann sich vorstellen, dass viele Bewohnende, die während der Sanierung vom Haus Dorf in den Neubau zügeln müssen, ihr "altes", aber günstigeres Zimmer im Haus Dorf wieder beziehen werden. Auch die von der Betriebskommission beantragte Taxstruktur bekam nach kurzer Diskussion mit 19 Ja-Stimmen gegenüber einer Nein-Stimme grünes Licht.



Wohnlich: künftiges 1er-Zimmer im Haus Feld.



Auch als 2er-Zimmer problemlos nutzbar.

Projekt Erweiterung und Teilsanierung ist auf Kurs

AZiG-Geschäftsführer Urs Müller konnte die Delegierten über die entschärfte Corona-Situation informieren, das Risiko liege aktuell eher auf der Seite Personalausfälle. Weiterhin gilt für Besuchende

und Mitarbeitende aber Masken- und Zertifikatspflicht. "Nach dem ärztlich verfügten Aufnahmestopp anfangs 2021 verzeichneten wir zahlreiche leere Betten. Dank verstärkter Präsenz und Marketing-Sofortmassnahmen haben wir aber unser Ziel Vollaustattung bereits im

November erreichen können." Andreas Möckli, in der BK Vorsitzender des Bau-Ausschusses, orientierte anschliessend über den Stand der Dinge in Sachen Projekt "Erweiterung und Teilsanierung". Bis auf den Faktor Lieferverzögerungen und Preissteigerungen stehe die Ampel durchwegs auf grün inklusive Einhaltung des budgetierten Kostendaches, betragen doch die Reserven aktuell gut 1,7 Millionen Franken. Andreas Möckli: "Wir werden den Neubau am 26. August offiziell einweihen und ab Ende September in Betrieb nehmen können und auch die Teilsanierung vom Haus Dorf ist auf Kurs." Nach Abschluss der Arbeiten stehen im Haus Dorf 20 Einer- und 25 Zweierzimmer mit 18 fix zugeteilte Nasszellen, im Haus Feld 52 Einer- und 26 Zweierzimmer mit eigener Nasszelle zur Verfügung.

Wahlen bringen Veränderungen

Auf die Delegiertenversammlung vom 16. November treten DV-Präsident Jürg Allenspach und auf Ende Jahr BK-Präsident Kurt Roth und RPK-Präsident Richard Frei zurück. Mit einem Dankeschön verabschiedete abschliessend Jürg Allenspach jene Delegierten, die nach den diesjährigen Kommunalwahlen nicht mehr zur Verfügung stehen: Ruedi Bosshart (Brütten), Sandra Lüscher und Peter Matzinger (Dinhard), Urs Wuffli (Neftenbach), Reto Bernet (Pfungen), Erwin Fink (Rickenbach), Peter Fritschi (Seuzach) sowie Brigitte Boller und Zuzana Wyss (Wiesendangen).

Walter Minder

Neues Spitexzentrum – neues Präsidium



Vor rund einem Jahr bezog Spitex RegioSeuzach die neuen Räumlichkeiten der Überbauung Schneckenwiese in Seuzach. Während letztes Jahr die Mitgliederversammlung aus Gründen der Pandemie schriftlich stattfinden musste, ist 2022 wieder eine Veranstaltung möglich. Die Präsidentin, Ruth Jucker, begrüsst die Mitglieder erstmals am neuen Standort, anwesend sind 30 Stimmberechtigte.

Die Präsidentin informiert zusammen mit dem Geschäftsleiter ad interim, Felix Rutz, über das Geschäftsjahr 2021. Der Verein verzeichnete 1'196 Mitglieder. Das Jahr war geprägt von der Pandemie, personellen Wechseln in der Führung sowie dem Umzug in das neue Spitexzentrum. Am gut besuchten Tag der offenen Tür vom 4. September 2021 erhielt die Bevölkerung einen Einblick ins Zentrum. Trotz vieler Sonderfaktoren gelang es der Organisation, unter den von der Gesundheitsdirektion vorgegebenen Normkosten zu arbeiten, was der guten Effizienz der Mitarbeitenden zu verdanken ist. Die Spitex RegioSeuzach erbrachte 2021 für 526 Kunden insgesamt rund 31'500 Stunden verrechenbare Dienstleistungen. Laut Finanzvorsteherin, Barbara Vontobel, wurden deutlich mehr Leistungen erbracht als im Vorjahr und als budgetiert.



Erstmals fand die Mitgliederversammlung in der Überbauung Schneckenwiese Seuzach statt.

Alle Geschäfte der Mitgliederversammlung 2022 werden von den Mitgliedern einstimmig genehmigt.

Neues Präsidium und neues Vorstandsmitglied gewählt

Die Präsidentin, Ruth Jucker, tritt per Mitgliederversammlung 2022 nach 21 Jahren aus dem Vorstand zurück. Sie engagierte sich bereits bei der Gründung des Vereins Spitex Seuzach-Hettlingen-Dägerlen. Ein weiterer Meilenstein war die Fusion mit Spitex ADER, dem Spitexzweckverband der Gemeinden Altikon, Dinhard, Ellikon an der Thur und Rickenbach zur Spitex RegioSeuzach. Der ausserordentliche Einsatz wird von der Vizepräsidentin, Daniela Suter, verdankt. Als neuer Präsident wird Felix Rutz einstimmig gewählt.

Roger Marsel tritt nach 13 Jahren ebenfalls zurück. Er begleitete als letztes wichtiges Projekt seiner Vorstandstätigkeit den Innenausbau des Spitexzentrums bis zu seiner erfolgreichen Fertigstellung. Auch sein grosser Einsatz wird von der Präsidentin verdankt. Als neues Vorstandsmitglied wird Claudia Jola aus Rutschwil-Dägerlen einstimmig gewählt.

Katharina Weibel, Gemeindepräsidentin von Seuzach, würdigt im Namen aller Auftragsgemeinden die gute Zusammenarbeit und verdankt diese mit einem Präsent an die abtretenden Vorstandsmitglieder.



Ruth Jucker (Bildmitte) engagierte sich während 21 Jahren im Vorstand der Spitex RegioSeuzach.

Anschliessend an den geschäftlichen Teil erhalten die Mitglieder auf einem Rundgang durchs Spitexzentrum Einblick in die Arbeitsabläufe. Beim Apéro geniessen die Anwesenden die Möglichkeit, sich nach einer langen Pause wieder einmal auszutauschen.

Spitex RegioSeuzach
Der Vorstand

PRINTIMO. BEEINDRUCKEND VIELSEITIG.



Printimo AG
Frauenfelderstrasse 21a
8404 Winterthur
Telefon 052 262 45 85
www.printimo.ch

Ein Bereich der Optimo Group

Kunst im Dorf wieder in Rickenbach



Nach dreijähriger Pause kommt wieder Kunst ins Dorf Rickenbach ZH. An zwei Wochenenden im August stellen fünfzehn Künstlerinnen und Künstler ihre Werke in verschiedenen Räumen im Rickenbacher Dorfkern aus. Es werden hunderte von Kreationen zu sehen sein.

Die Neuauflage bringt einige Erweiterungen des bisherigen Programmes. Nebst den verschiedenen Maltechniken in Aquarell, Öl oder Acryl kommen nun beispielsweise auch Werke aus Keramik und Holz in die Ausstellung. Die digitale Fotografie hält wieder Einzug und weniger bekannte Techniken wie Paperclay oder Skulpturen in Speckstein werden vorgestellt.

Neben den kleinen Verpflegungsmöglichkeiten in den einzelnen Ausstellungsräumen steht neu auch

ein "Kunst im Dorf Café" im reformierten Kirchgemeindehaus als Treffpunkt zur Verfügung.

Wie immer verpflichten sich die Ausstellenden, eines ihrer Werke einem gemeinsamen Thema zu widmen. Der diesjährige Begriff, der grossen Spielraum zur Interpretation zulässt, lautet: Freiräume.

Ein Besuch der Ausstellung in den zwölf über den Dorfkern verteilten, gut beschilderten Räumen lohnt sich in jedem Fall. Da die Künstlerinnen und Künstlern immer anwesend sind, ist es leicht, mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Man kann aber auch einfach nur die Vielfalt der Werke und das eindrückliche Können der Kreativen aus Rickenbach bestaunen. Wir freuen uns auf Sie!

Elisabeth M. Roling

Die ausstellenden Künstlerinnen und Künstler

Ali Ouakrim
Elena Merinero
Elisabeth Roling
Eva Derrer
Gret Guelbert Pfiffner
Hans Bertschi
Heidi Schmid
Irena Kudrnovski
Jasmin Peter
Karin Joss
Ruth Bühlmann
Sarah Merinero
Tziyona Schmid Solomon
Werner Bühlmann
Yvonne Löwe

Kunst im Dorf 2022 - Öffnungszeiten

Samstag, 13. August 2022	13.30 - 18.00 Uhr
Sonntag, 14. August 2022	11.00 - 17.00 Uhr
Freitag, 19. August 2022	18.00 - 21.00 Uhr
Samstag, 20. August 2022	13.30 - 18.00 Uhr
Sonntag, 21. August 2022	11.00 - 17.00 Uhr

Du suchst ein Teilzeitengagement in einem familiären Rahmen?

Dann bist Du vielleicht die richtige Person für uns!

Wir suchen jemanden, der 2 Tage die Woche à ca. 10 Stunden unsere 2 Kindern (4 & 2-jährig) betreuen möchte.

Die Stelle beinhaltet morgens die Kinder für den Tag bereit zu machen, Mittagessen zubereiten, Schlaf Rituale berücksichtigen, die Kinder in ihrem Alltag begleiten, sie motivieren, betreuen unterstützen und abends ein Abendessen zubereiten.

Ein Auto wäre von Vorteil.

Gewünscht wird eine Person mit Einfühlvermögen, Kreativität und Selbständigkeit.

Eine Vereinbarung über einen mtl. Fixlohn wird angestrebt. Zusätzliche "Babysitter" Einsätze sind möglich.

Bitte meldet Euch bei Nicole unter 079 383 00 76.

Nichts mehr verpassen und immer auf dem neusten Stand sein...

... mit unserem

Newsletter

sind Sie dabei!



www.andelfinger.ch



■ **Andelfinger Zeitung**

Kontaktdaten der Vereine

Stand: September 21



Alte Garde

Rosa Kernen Präsidentin 052 336 13 42
Mitte Monat am Donnerstagnachmittag



Frauen- und Damenriege

Riana Obrist Präsidentin 078 854 95 62
 Alessia Keller Leiterin Aktive 077 456 66 70
 Cyrilla Schnell Leiterin Frauen 078 656 58 19
 Pia Kessler Kinderturnen 076 383 55 70
 Nadine Gentsch Mädchenriege 078 925 15 61
 Nicole Aeschbacher Funsport 077 449 26 48

Montag 13.30 Uhr Kinderturnen
Montag 20.00 Uhr Frauenriege
Mittwoch 18.30 Uhr Fun Sport, 20.00 Uhr Damenriege
Donnerstag 17.50 Uhr Mädchenriege



Frauenchor

Silvia Aeschbacher Präsidentin 052 336 22 70
Mittwoch 20.15 Uhr, Primarschulhaus



Kochclub

Adrian Bertschi Präsident 052 336 11 62



Männerchor

Ruedi Häusler Präsident 052 336 10 53



Natur- & Vogelschutzverein

Fide Meyer Präsidentin 052 336 10 76



Männerriege

Thomas Müller Präsident 079 684 47 88
 Werner Schälchli Turnleiter 079 472 96 00
Donnerstag 19.30 Uhr Senioren
Donnerstag 20.30 Uhr Aktive & Faustball



Pro Senectute

Elisabeth Rosa Ortsvertretung 052 338 17 00
 Christine Jordi, Thalheim Turnen 052 336 12 09



Schützenverein

Daniel Ernst Präsident 079 772 67 07



Spielgruppe

Petra Forrer Präsidentin 052 338 15 53
 Lyna Tanner Gruppenleiterin 052 740 28 80
Mittwoch 08.30 - 11.15 Uhr



Turnverein

Marco Itten Präsident 078 814 67 15
 Fabian Häusler Techn. Leiter 079 846 14 15
 Severin Häusler Jugileiter 079 339 05 63
 Marco Itten Geräteturnen 078 814 67 15
Dienstag 18.30 Uhr Jugendriege, 20.15 Uhr Aktive
Mittwoch 18.30 Uhr Fun Sport
Freitag 18.15 Uhr Geräteturnen, 20.15 Uhr Aktive



Turnveteranen

Urs Bertschi Präsident 052 336 12 63

Agenda Gemeinde Altikon Juni bis September 2022

Für aktuelle Informationen bezüglich der Durchführung eines Anlasses kontaktieren Sie bitte die Website www.altikon.ch und informieren sich beim Veranstalter.

Juni 2022

17.06.22		RTF Wiesendangen Sektion	Damenriege	Wiesendangen
17.06.22		RTF	Männerriege	Wiesendangen
17.06.22		Seniorenferien	Pro Senectute	Appenzell
17.06.22		Regionaltturnfest WTU Vereinswettkampf	Turnverein	Wiesendangen
18.06.22	08:00	Projekttag Konf	Ref. Kirche ATE	Altikon
24.06.22		Glerner Bündler Kantonaltturnfest (Einzel)	Turnverein	Näfels
25.06.22	09:00	Generalprobe Konf-Gottesdienst	Ref. Kirche ATE	Ellikon
25.06.22		Glerner Bündner KTF Sektion	Damenriege	-
25.06.22		Glerner Bündler Kantonaltturnfest (Verein)	Turnverein	Näfels
26.06.22	09:30	Konfirmationsgottesdienst	Ref. Kirche ATE	Ellikon
27.06.22	20:00	Gemeindeversammlung	Politische Gemeinde	Gemeindesaal

Juli 2022

02.07.22		Geburtstagssingen	Frauenchor	Gemeindesaal
02.07.22		Rebenturnfest	Männerriege	Hegi
03.07.22	10:30	Gottesdienst an der Thur	Ref. Kirche ATE	an der Thur
09.07.22	09:00	Papiersammlung	Gemeinde	ganze Gemeinde
10.07.22		Jugiweinländer	Turnverein	-
11.07.22		Plauschabend	Damenriege	-
14.07.22		Höck	Alte Garde	Restaurant
16.07.22		Turnfahrt	Turnverein	-
17.07.22	10:00	Bundesprogramm	Schützenverein	Schützenhaus
31.07.22		Bundesfeier	Turnverein	Dorf

August 2022

01.08.22		Nationalfeiertag	-	-
07.08.22	10:30	Gottesdienst in der Gaus	Ref. Kirche ATE	in der Gaus
11.08.22		Höck	Alte Garde	Restaurant
20.08.22		Reise	Damenriege	-
22.08.22		Schuljahresbeginn	Primarschule	Schulhaus
26.08.22		LA-Dreikampfmeisterschaft	Turnverein	Deutweg
27.08.22		Weinlandturntag	Turnverein	-
27.08.22		Wyländer WLTV	Damenriege	-
31.08.22	18:30	Bundesprogramm	Schützenverein	Schützenhaus

September 2022

03.09.22		Jugend TSST	Damenriege	Deutweg
03.09.22		Reise	Männerriege	auswärts
08.09.22		Ausfahrt	Alte Garde	auswärts
11.09.22	10:30	Erntedank mit Suppenzmittag	Ref. Kirche ATE	Ellikon
11.09.22		Schützenverein, Dorfschiessen	Schützenverein	Schützenhaus
11.09.22		Staffettentag	Turnverein	Deutweg
18.09.22	10:30	Betttagsgottesdienst	Ref. Kirche ATE	Altikon
25.09.22		Abstimmung	Politische Gemeinde	Wahlbüro
25.09.22		Schlussturnen	Turnverein	-
25.09.22		Schlussturnen	Damenriege	-
30.09.22		Mittagstisch	Pro Senectute	-

Jubiläums-Ausgabe

(smü) Schon bald 25 Jahre ist es her, seit die erste Altiker Schlosspost gedruckt wurde. Nämlich im September 1997. Verschiedene Mitglieder waren seither in den jeweiligen Redaktionsteams, die sich stets um Texte, Bilder, Berichte, Layouts und Organisation bis zum Druck bemühten. Aber nur Jörg Schönenberger, der die Initiative zur Gründung ergriffen hat, ist das einzige Mitglied, das seit der ersten Ausgabe immer noch im Redaktionsteam mit dabei ist. Seit einhundert Ausgaben in einem Viertel Jahrhundert, was für eine ehrenvolle und tolle Leistung! Die Ausgaben für die in Altikon wohnhaften Dorfbewohner wurden all die Jahre durch fleissige Waibel in die Briefkästen verteilt. Die Wegzuger, die die Schlosspost gerne nachgesendet haben möchten, können dies für Fr. 15.- jährlich beantragen. Für die Bewohner der Altersheime ist dieser Service natürlich umsonst. Hatte die Schlosspost im Jahre 1997 noch eine Auflage

von 250 Exemplaren mit 25 Seiten, sind es heute bereits 380 Exemplare mit bis zu 72 Seiten. Davon werden ca. 50 Stück versendet. Wie auch in der 50. und 75. Schlosspost-Ausgabe schon, sind in dieser Ausgabe ein paar ältere Titelseiten abgebildet. War früher noch alles in schwarz-weiss gehalten, zeigte sich das Titelbild später im neuen Design mit blauem Rand und Schloss und seit 2012 zum ersten mal im moderneren Design in Grün. In den ersten Ausgaben erschien jeweils auf der letzten Seite noch ein Cartoon, gezeichnet von Thomas Hofmann. Unverändert und über all die Jahre lückenlos präsent sind jedoch die Inserate der Firmen Blatter AG in Seuzach, Maler Müller in Rickenbach, Keller Bodenbeläge AG in Ellikon und Erwin Peter Holzbau AG in Dinhard. Auch die Aufrufe zum Zurückschneiden der Sträucher und Hecken sind seit der ersten Ausgabe bis heute ein Dauerrenner. Ein Thema, das offenbar allgegenwärtig

ist und nie zur Ruhe kommen wird. Ich konnte die erste Ausgabe lesen und bin auf einen Artikel meines Schwiegervaters gestossen, den er über die Erhaltung der Grillstelle bei der Fuchsbrücke geschrieben hat. Diese hat er mir Jahre später noch zu Lebzeiten bei einem Spaziergang gezeigt. Vielleicht hätten Sie auch eine interessante Entdeckung für sich in dieser oder einer späteren Ausgabe. Im Editorial der ersten Schlosspost musste ich über die Bemerkung schmunzeln, dass die Informationsflut eigentlich bereits schon sehr gross sei und man sich vor der Gründung gefragt hat, ob eine Dorfzeitung überhaupt noch nötig sei. Das war vor 25 Jahren, wo es noch keine Smartphones, Facebook, What's app und sonstige Informationsportale gegeben hat. Und darum liebe Leserin und Leser, freut es mich umso mehr, dass Sie 99 Ausgaben und über 24 Jahre später immer noch eine Schlosspost Ausgabe in den Händen halten.



100x Schlosspost
 September 1997 - Juni 2022

Nr. 97 | September 2021

SCHLOSSPOST

Altikon

Wärmepumpe Altikon

1 Juni 2021

Gemeinde	3
Schule	14
Kirche	20
Vereine	24
Vermischtes	40

Altikon

1 Juni 2021

1 Juni 2021

Gemeinde	3
Schule	20
Kirche	28
Vereine	30
Vermischtes	26

Altikon

1 Juni 2016

1 Juni 2016

Gemeinde	3
Schule	18
Kirche	28
Vereine	32
Vermischtes	42

Notrufnummern

Polizei	117 052 320 92 00 052 267 51 52 052 268 52 22	Polizeiposten Wiesendangen Stadtpolizei Winterthur Kantonspolizei
Ambulanz, Sanitätsnotruf	144	
Feuerwehr	118	
REGA	1414	
Giftinformationszentrum	145	www.toxi.ch
Kantonsspital Winterthur	052 266 21 21	
Notfalldienst von Ärzten, Zahnärzten und Apothekern	0800 33 66 55	
Reformiertes Pfarramt		
Altikon-Thalheim-Ellikon	052 336 12 25	
Erweiterte Nachbarschaftshilfe	052 336 12 25	(Pfarramt)
Krisenintervention Schweiz, Winterthur	052 208 03 20	
Frauenhaus Winterthur	052 213 08 78	
Telefonhilfe für Kinder/Jugendliche	147	
Fachstelle für Alkoholprobleme	052 267 66 10	
Suchtpräventionsstelle	052 267 63 80	

Störungsdienste

Stromversorgungsnetz	0800 359 359	
Wasserleitungen	052 336 17 15	Andreas Truninger

Spitex-Dienste

Spitex RegioSeuzach	052 316 14 74	Spitexzentrum Seuzach
---------------------	---------------	-----------------------

Rotkreuz-Fahrdienst

Einsatzleitung Altikon	052 336 22 70	Frau S. Aeschbacher
------------------------	---------------	---------------------

PRO SENECTUTE

Ortsvertretung Altikon	052 338 17 00	Frau E. Rosa Bachmann
Mahlzeitendienst	052 336 12 07	Frau F. Mathis